

Nr. 8  
Samstag, 1.  
August  
2015



# DAS CAMP

Gott ist Richter, der diesen erniedrigt und jenen erhöht.  
Psalm 75,8



## Leipzig: 9. Oktober 1989

Das gestrige Theaterstück im Handwerkercamp in Hoheneiche stellte die Ereignisse zum Friedensgebet am 9. Oktober 1989 in Leipzig in der Nikolaikirche dar. Pfarrer Christian Führer mahnt zur Gewaltfreiheit.

Der Aufruf sechs prominenter Leipziger um Gewandhauskapellmeister Kurt Masur, Theologe Peter Zimmermann und Anderer wird verlesen.

Neben dem großen Zelt ist die Stasizentrale aufgebaut. Der Demonstrationszug aus allen Campkindern und fast allen Mitarbeitern setzt sich langsam und besonnen in Bewegung. Mit brennenden Kerzen bewegt sich die Demonstration über das gesamte Campgelände. Sprechchöre rufen „Keine Gewalt“ und „Wir sind das Volk!“ Vor der Stasizentrale werden die brennenden Kerzen abgestellt.



Diese Theaterszene ist besonders für die Campmitarbeiter, die diese Ereignisse vor 25 Jahren in Leipzig selbst miterlebt haben, sehr bewegend. Die Perspektive ist eine andere, damals trugen wir Kerzen, dieses Mal stellen uns Kinder Kerzen zu Füßen.



Daß der Funke der Gewaltfreiheit auch auf Kinder überggesprungen ist, zeigt sich deutlich nach dem Theater. Kinder bleiben immer wieder vor den Kerzen stehen, stellen neue dazu und zünden die, die vom Wind ausgeblasen worden, wieder an.



Dass die Notwendigkeit der Friedengebete auch nach 1990 besteht, wird im heutigen Theaterstück thematisiert. Der Afghanistan – Krieg, der Irak – Krieg, der Krieg auf dem Balkan, in Eritrea, in Syrien, ... .

### **Die Friedengebete gehen weiter.**

Auch in unserem Land wachsen Gewaltbereitschaft und Gewalt. Gewalt innerhalb eines Landes.

Wir sollten uns daran erinnern, dass Gewaltfreiheit die Möglichkeit ist, um auf Gewalt zu antworten. Wenn sich heute Menschen gewaltbereit zeigen, sollten wir diesen Menschen gewaltfrei, friedlich und auch wieder mit brennenden Kerzen begegnen.

*„Gottes Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ 2. Korinther 12,9*

## **Alles Gute zum Geburtstag.**

Gleich zwei Kinder aus dem Camp feiern heute Geburtstag. Alles Gute und Gottes Segen für Leonie von den FädelMädels und für Elias von den Drehspiesern. Beide werden 12 Jahre alt.

**Wetterbericht:** Es wird noch schöneres Wetter.

**Impressum:** DAS CAMP (DC) erscheint während des Handwerkeramps 2015 täglich und kann morgens jeweils ab ca. 9.00 Uhr im KONSUM für 10 CampMark gekauft werden. Im Internet ist DC (und zusätzlich viele Fotos) auf der Seite des Evangelischen Kirchenkreis Südharz ([www.ev-kirchenkreis-suedharz.de](http://www.ev-kirchenkreis-suedharz.de)) zu lesen.  
Kontakt: Rüdiger Neitzke [r.neitzke@web.de](mailto:r.neitzke@web.de)

Die Redaktion von DAS CAMP verabschiedet sich von allen treuen Lesern. Dies ist die letzte Ausgabe dieser Zeitung. Die ungewisse und nicht vorhersehbare Zukunft macht diesen Schritt unausweichlich.